

# Dortmunder Bekanntmachungen

Amtsblatt der Stadt Dortmund

**Nr. 6 – 82. Jahrgang**

**Freitag, 13. Februar 2026**

Inhalt	Seite
--------	-------

### Tagesordnungen

In der 8. KW 2026 finden folgende Sitzungen statt:

**Rechnungsprüfungsausschuss** 134

Donnerstag, 19.02.2026, 15 Uhr  
Ratssaal, Rathaus, Friedensplatz 1,  
44135 Dortmund

**Behindertenpolitisches Netzwerk** 135

Donnerstag, 19.02.2026, 16 Uhr  
Saal der Partnerstädte, Rathaus,  
Friedensplatz 1, 44135 Dortmund

### Öffentliche Bekanntmachungen

Verlust des Dienstausweises von Herrn 136

Robin Zimmermann, FB 32 – Ordnungsamt  
Satzung zur Aufhebung der Satzung über 137  
die förmliche Festlegung des Sanierungs-  
gebietes "Stadterneuerung Hörde Zentrum"  
in Dortmund-Hörde vom 12.03.2014, öffent-  
lich bekannt gemacht am 28.03.2014

Änderung des Entgelttarifes zur Entgelt- 141  
ordnung für den Verkauf von städtischen  
Karten, Plänen und Druckschriften des  
Vermessungs- und Katasteramtes zum  
01.01.2026

Anlage 1: Entgelttarif für den Verkauf von 142  
Karten, Plänen und sonstigen Druckschrif-  
ten der Stadt Dortmund, Tarif ab 01.01.2026

Inhalt	Seite
--------	-------

### Öffentliche Ausschreibungen und Vergaben

**Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungs-  
zentrum**

**Ausschreibung** „RV wiederkehrende Prüf- 143  
leistungen“ L894/25

**Ausschreibung** „Rahmenvertrag Umzüge 143  
und Transporte“ L038/26

**Ausschreibung** Denkmalgerechte Sanie- 143  
rung Schloss Bodelschwingh, Gewerk:  
Malerarbeiten

**Ausschreibung** Interim-Gilden-GS, Gewerk: 144  
Außenanlagen

**Vergabe** Interim Gilden GS, Gewerk: Ent- 145  
wässerungs- und Erdarbeiten

**Ausschreibung** Junge Bühne, Gewerk: Ent- 145  
wässerung

**Ausschreibung** Junge Bühne, Gewerk: 146  
Heizung und Sanitär

**Ausschreibung** Denkmalgerechte Sanie- 146  
rung Schloss Bodelschwingh, Leistung/  
Gewerk: Zimmer- und Holzbauarbeiten  
(AZ: SB001/26)

#### Herausgeber:

Stadt Dortmund, Der Oberbürgermeister, Fachbereich Marketing + Kommunikation, Betenstraße 19, 44137 Dortmund,  
Telefon: 0231 50-26287, 0231 50-25661, 0231 50-24873 • Telefax: 0231 50-26290 • E-Mail: dortmunder\_bekanntmachun-  
gen@stadtdo.de • Internet: www.dortmund.de - Erscheinungsweise: freitags - kostenlos • Bezugsquelle: Stadt Dort-  
mund, Fachbereich Marketing + Kommunikation, 3. Etage, Zimmer 3.3, Betenstraße 19, 44137 Dortmund - Öffnungszeiten:  
montags bis mittwochs 8 bis 15.30 Uhr, donnerstags 8 bis 17 Uhr, freitags 8 bis 12 Uhr

## Tagesordnungen

### des Rates, seiner Ausschüsse, der Bezirksvertretungen und Beiräte

In der 8. KW 2026  
finden folgende Sitzungen statt:

a) Rat der Stadt: keine Sitzung

b) Ratsausschüsse:

Rechnungsprüfungsausschuss  
Donnerstag, 19.02.2026, 15 Uhr  
Ratssaal, Rathaus, Friedensplatz 1,  
44135 Dortmund

#### Öffentliche Sitzung

#### 1 Regularien

- 1.1 Benennung eines Ausschussmitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
- 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW
- 1.3 Feststellung der Tagesordnung
- 1.4 Genehmigung der Niederschrift

#### 2 Prüfungsberichte

- 2.1 Einbürgerungsangelegenheiten – Amt für Migration/Einbürgerungsstelle  
Vorlage: 00774-26  
Kenntnisnahme
- 2.2 Nachschauprüfung Beschaffungen Jugendfreizeitstätten und eines Beschaffungsvorganges im Jugendamt  
Vorlage: 00963-26  
Kenntnisnahme
- 2.3 Kreditorische Belegprüfung im Sozialamt (FB 50)  
Vorlage: 39572-25  
Kenntnisnahme
- 2.4 Kassen- und Belegprüfung im Gesundheitsamt  
Vorlage: 00902-26

- 2.5 Kenntnisanahme  
Kreditorische Belegprüfung im Umweltamt  
Vorlage: 00760-26  
Kenntnisnahme
- 2.6 Kreditorische Belegprüfung im Stadtplanungs- und Bauordnungsamt (Fachbereich 61)  
Vorlage: 00959-26  
Kenntnisnahme
- 2.7 Technische Belegprüfung im Grünflächenamt  
Vorlage: 00984-26  
Kenntnisnahme
- 2.8 Nachschauprüfung zur Bewirtschaftung der Rahmenverträge „Bombenverdachtspunkte“ im Tiefbauamt  
Vorlage: 00896-26  
Kenntnisnahme
- 2.9 Kreditorische Belegprüfung und Prüfung der Vertragsverwaltung im Dortmunder Systemhaus (FB 10) – PB 07/2026  
Vorlage: 00759-26  
Kenntnisnahme
- 3 Sachstandsberichte**
- 3.1 Sachstandsberichte des Rechnungsprüfungsamtes
- 3.1.1 Halbjährliche Übersicht zur Beschlussverfolgung – 2. Halbjahr 2025  
Vorlage: 00998-26  
Kenntnisnahme
- 3.2 Sachstandsberichte der Verwaltung
- 3.2.1 Ergänzender Sachstandsbericht zur Umsetzung der Haushaltsbegleitbeschlüsse des Rates zu den Haushaltsplänen 2019 bis 2025/2026  
Vorlage: 00797-26  
Kenntnisnahme
- 4 Anträge und Anfragen**
- 4.1 Anträge
- 4.2 Anfragen
- 5 Verschiedenes**

## Nicht öffentliche Sitzung

- 1 Regularien**
- 1.1 Feststellung der Tagesordnung
- 1.2 Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlich)
- 2 Prüfungsberichte**
- 3 Sachstandsberichte**
- 3.1 Sachstandsberichte der Verwaltung
- 3.1.1 Prüfung von kreditorischen Gutschriften  
Vorlage: 00146-25/1  
Kenntnisnahme
- 3.1.2 Sachstandsbericht zur Förderung einer Veranstaltung  
Vorlage: 38497-25/2  
Kenntnisnahme
- 3.2 Sachstandsberichte des Rechnungsprüfungsamtes
- 3.2.1 Sachstandsbericht zur Förderung einer Veranstaltung  
Vorlage: 38497-25/3  
Kenntnisnahme
- 3.2.2 Antikorruptionsbericht 2025  
Vorlage: 00891-26  
Kenntnisnahme
- 3.2.3 Jahresbericht des Rechnungsprüfungsamtes für das Jahr 2025  
Vorlage: 00992-26  
Kenntnisnahme
- 3.2.4 Halbjährliche Übersicht zur Beschlussverfolgung – 2. Halbjahr 2025  
Vorlage: 00999-26  
Kenntnisnahme
- 4 Anträge und Anfrage**
- 4.1 Anträge
- 4.2 Anfragen
- 5 Verschiedenes**

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können während der allgemeinen Sprechzeiten im Dienstgebäude Viktoriastr. 19, Zimmer 109, 44137 Dortmund und in der öffentlichen Sitzung eingesehen oder über das Internet ([www.dortmund.de](http://www.dortmund.de)) abgerufen werden.

## Hinweis:

Der Sitzungsraum ist ebenerdig zugänglich und nutzbar. Eine Behindertentoilette ist vorhanden. Falls Sie kommunikative Unterstützung für die Teilnahme an der Sitzung benötigen, melden Sie sich bitte telefonisch unter 0231 50-22142, per Fax unter 0231 50-25356 oder per Mail unter [cnebelsiek@stadtdo.de](mailto:cnebelsiek@stadtdo.de).

Roland S p i e ß

**Vorsitz**

c) Bezirksvertretungen: **keine Sitzung**

## d) Beiräte:

**Behindertenpolitisches Netzwerk**  
**Donnerstag, 19.02.2026, 16 Uhr**  
**Saal der Partnerstädte, Rathaus,**  
**Friedensplatz 1, 44135 Dortmund**

## Öffentliche Sitzung

- 1 Regularien**
- 1.1 Benennung eines Mitglieds zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
- 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW
- 1.3 Feststellung der Tagesordnung
- 1.4 Genehmigung der Niederschrift
- 2 Einwohnerfragestunde**
- 3 Berichte/Themen**
- 3.1 Berichte aus dem Behindertenpolitischen Netzwerk
- 3.1.1 Sachstand neue Satzung und Geschäftsordnung
- 3.1.2 Klausurtagung BPN
- 3.2 Berichte aus den Ausschüssen
- 3.3 Rückschau auf die Regionalplanungskonferenz (RPK) 2025

- 4 Vorlagen der Verwaltung**
- 4.1 Sachstandsbericht zur Fachstelle 35a |  
Bitte um Stellungnahme/Prüfauftrag  
Vorlage: 39083-25/4  
Kenntnisnahme
- 4.2 Internationale Gartenausstellung Ruhr-  
gebiet (IGA) 2027, Sachstand 2025  
Vorlage: 39253-25  
Kenntnisnahme
- 5 Anfragen/Anträge**
- 5.1 Personalausstattung der Fachstelle §35  
a SGB VIII  
Vorlage: 01042-26  
Beschluss
- 5.2 Situation von obdach- und wohnungs-  
losen Menschen mit Behinderungen in  
Dortmund  
Vorlage: 01038-26  
Anfrage eingereicht
- 5.3 Vermindern von Konflikten zwischen  
Fuß- und Radverkehr  
Vorlage: 01043-26  
Beschluss/Empfehlung
- 5.4 Verkehrsbehinderungen auf Fußwegen  
und Bürgersteigen  
Vorlage: 01046-26  
Beschluss/Empfehlung
- 5.5 Verkehrsgefährdung durch regelwidrig  
abgestellte E-Roller  
Vorlage: 01045-26  
Beratung
- 6 Mitteilungen**

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können während der allgemeinen Sprechzeiten im Dienstgebäude Südwall 21–23, Zimmer 311, 44137 Dortmund und in der öffentlichen Sitzung eingesehen oder über das Internet ([www.dortmund.de](http://www.dortmund.de)) abgerufen werden.

**Hinweis:**

Der Sitzungsraum ist ebenerdig zugänglich und nutzbar. Eine Behindertentoilette ist vor-

handen. Falls Sie kommunikative Unterstützung für die Teilnahme an der Sitzung benötigen, melden Sie sich bitte telefonisch unter 0231 50–25901 oder per Mail unter [krasche@stadtdo.de](mailto:krasche@stadtdo.de).

Kathrin R a s c h e  
Geschäftsführung

**Hinweis zur Einsicht in Sitzungsunterlagen**

Die allgemeinen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung sind: montags bis mittwochs 8 bis 12 Uhr und 13 bis 15:30 Uhr, donnerstags 8 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr, freitags 8 bis 12 Uhr.

Für die Bezirksverwaltungsstellen gelten folgende Öffnungszeiten: montags und dienstags 8 bis 12 Uhr und 13 bis 15:30 Uhr, mittwochs und freitags 8 bis 12 Uhr, donnerstags 8 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr.

Im Internet unter [www.dortmund.de](http://www.dortmund.de)

## Öffentliche Bekanntmachung

**Verlust des Dienstausweises von Herrn Robin Zimmermann, FB 32 – Ordnungsamt**

Der Dienstausweis des Ordnungsamtes, FB 32 für Herrn Robin Zimmermann (Ausstellungsdatum 21.01.2022) ist verloren gegangen und wird hiermit für ungültig erklärt.

Dortmund, den 05.02.2026

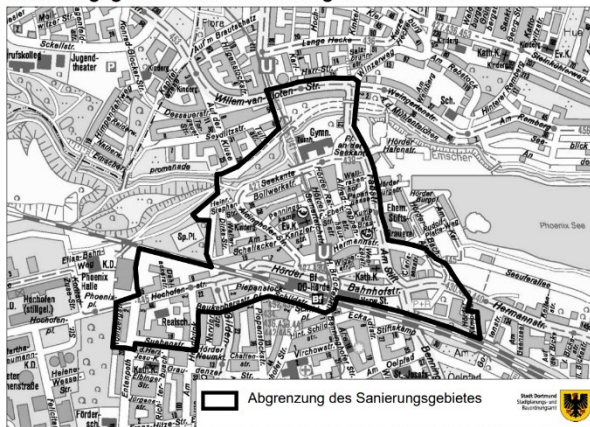
Stadt Dortmund  
Der Oberbürgermeister

## Öffentliche Bekanntmachung

### Satzung

zur Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes "Stadterneuerung Hörde Zentrum" in Dortmund-Hörde vom 12.03.2014, öffentlich bekannt gemacht am 28.03.2014

Sanierungsgebiet "Stadterneuerung Hörde Zentrum"



(unmaßstäbliche Planzeichnung)

Aufgrund der §§ 7 und 41 Abs. 1 S. 2 lit. f) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994, Stand 17.07.2025 und des § 162 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 12. August 2025 (BGBl. 2025 I Nr. 189) geändert worden ist, hat der Rat der Stadt Dortmund in seiner Sitzung am 18.12.2025 folgende Satzung beschlossen:

### § 1

#### Sanierungsgebiet

Das Sanierungsgebiet ist wie folgt begrenzt:

#### Im Norden

Ausgehend vom südwestlichsten unvermarkten Grenzpunkt des Flurstücks 601, Gemarkung Hörde, Flur 8, in östlicher Richtung entlang der südlichen Grenzen der Flurstücke 601 und 600, beide Flurstücke Gemarkung Hörde, Flur 8, bis zum südöstlichsten Grenzpunkt des Flurstücks 600, Gemarkung Hörde, Flur 8. Von dort in östlicher Richtung entlang der nördlichen Grenze des Flurstücks 1248, Gemarkung Hörde, Flur 4, bis zum südwestlichsten Grenzpunkt des Flurstücks 516, Gemarkung Hörde, Flur 5.

#### Im Osten

ausgehend vom südwestlichsten Grenzpunkt des Flurstücks 516, Gemarkung Hörde, Flur 5, in südlicher Richtung entlang der östlichen Grenze des Flurstücks 1248, Gemarkung Hörde, Flur 4. Weiter entlang der östlichen Grenzen der Flurstücke 433, 436, 749 und 752, alle Flurstücke Gemarkung Hörde, Flur 5, bis zum südöstlichsten Grenzpunkt des Flurstücks 752, Gemarkung Hörde, Flur 5. Weiter in östlicher Richtung entlang der südlichen Grenze des Flurstücks 753, Gemarkung Hörde, Flur 5, bis zu dessen südöstlichen Grenzpunkt. Von dort in östlicher Richtung weiter entlang der nördlichen Grenze des Flurstücks 1202, Gemarkung Hörde, Flur 3, bis zum südwestlichsten unvermarkten Grenzpunkt des Flurstücks 1203, Gemarkung Hörde, Flur 3. Weiter in südöstlicher Richtung entlang der südwestlichen Grenze des Flurstücks 1203, Gemarkung Hörde, Flur 3 bis zu dessen südöstlichen unvermarkten Grenzpunkt. Von dort aus in südöstlicher Richtung entlang der nördlichen Grenze des Flurstücks 1216, Gemarkung Hörde, Flur 3 bis zum westlichsten Grenzpunkt des Flurstücks 1012, Gemarkung Hörde, Flur 3. Weiter in südöstlicher Richtung, das Flurstück 1216, Gemarkung Hörde, Flur 3, in gerader Linie schneidend bis zum nordwestlichen Grenzpunkt des Flurstücks 52, Gemarkung Hörde, Flur 3. Von dort in südlicher Richtung entlang der westlichen Grenzen der Flurstücke 52 und 53, beide Flurstücke Gemarkung Hörde, Flur 3, bis zum

südwestlichen Grenzpunkt des Flurstücks 53, Gemarkung Hörde, Flur 3. Weiter entlang der südlichen Grenze des Flurstücks 53, Gemarkung Hörde, Flur 3, zunächst in östlicher Richtung, dann in südlicher Richtung und weiter in östlicher Richtung bis zum südwestlichen unvermarkten Grenzpunkt des Flurstücks 54, Gemarkung Hörde, Flur 3. Von dort in östlicher Richtung entlang der südlichen Grenze des Flurstücks 54, Gemarkung Hörde, Flur 3, bis zu dessen südöstlichen Grenzpunkt. Weiter in südlicher Richtung entlang der westlichen Grenze des Flurstücks 939, Gemarkung Hörde, Flur 3, bis zu dessen südwestlichen Grenzpunkt. Von dort in östlicher Richtung entlang der südlichen Grenzen der Flurstücke 939 und 940, beide Flurstücke Gemarkung Hörde, Flur 3, bis zum südöstlichen Grenzpunkt des Flurstücks 940, Gemarkung Hörde, Flur 3. Weiter in südlicher Richtung entlang der westlichen Grenze des Flurstücks 1001, Gemarkung Hörde, Flur 3, bis zu dessen südwestlichen Grenzpunkt. Von dort in östlicher Richtung entlang der südlichen Grenze des Flurstücks 1001, Gemarkung Hörde, Flur 3, bis zu dessen südöstlichen unvermarkten Grenzpunkt. Weiter in südlicher Richtung entlang der westlichen Grenzen der Flurstücke 827 und 826, beide Flurstücke Gemarkung Hörde, Flur 3, bis zum südwestlichen Grenzpunkt des Flurstücks 826, Gemarkung Hörde, Flur 3.

#### Im Süden

ausgehend vom südwestlichen Grenzpunkt des Flurstücks 826, Gemarkung Hörde, Flur 3, in westlicher Richtung entlang der südlichen Grenze des Flurstücks 59, Gemarkung Hörde, Flur 3, bis zu dessen südwestlichen Grenzpunkt. Weiter entlang der südlichen Grenze des Flurstücks 71, Gemarkung Hörde, Flur 3, zunächst in westlicher, dann in südlicher und weiter in westlicher Richtung bis zu dessen südwestlichen unvermarkten Grenzpunkt. Von dort in nördliche Richtung entlang der westlichen Grenze des Flurstücks 71, Gemarkung Hörde, Flur 3, bis zum südöstlichen Grenzpunkt des

Flurstücks 1051, Gemarkung Hörde, Flur 3. Weiter in westlicher Richtung entlang der südlichen Grenze des Flurstücks 1051, Gemarkung Hörde, Flur 3, bis zum nordöstlichen Grenzpunkt des Flurstücks 571, Gemarkung Hörde, Flur 3. Von dort entlang der östlichen Grenze des Flurstücks 571, Gemarkung Hörde, Flur 3, zunächst in westlicher Richtung, dann in südlicher Richtung bis zu dessen südöstlichen Grenzpunkt. Weiter entlang der südlichen Grenze des Flurstücks 571, Gemarkung Hörde, Flur 3, zunächst in westlicher Richtung, dann in südlicher und weiter in westlicher Richtung bis zum südwestlichen Grenzpunkt des Flurstücks 571, Gemarkung Hörde, Flur 3. Von dort in westliche Richtung entlang der südlichen Grenzen der Flurstücke 558 und 557, beide Flurstücke Gemarkung Hörde, Flur 3, bis zum südwestlichen Grenzpunkt des Flurstücks 557, Gemarkung Hörde, Flur 3. Weiter in nördlicher Richtung entlang der westlichen Grenze des Flurstücks 557, Gemarkung Hörde, Flur 3, bis zu dessen nordwestlichen Grenzpunkt. Von dort in westlicher Richtung entlang der südlichen Grenze des Flurstücks 1050, Gemarkung Hörde, Flur 3, bis zu dessen südwestlichen unvermarkten Grenzpunkt. Weiter in westlicher Richtung entlang der südlichen Grenze des Flurstücks 554, Gemarkung Hörde, Flur 3, bis zum nordöstlichen Grenzpunkt des Flurstücks 946, Gemarkung Hörde, Flur 3. Von dort in südlicher Richtung entlang der östlichen Grenze des Flurstücks 946, Gemarkung Hörde, Flur 3, bis zu dessen südöstlichen Grenzpunkt. Weiter in westlicher Richtung entlang der südlichen Grenze des Flurstücks 946, Gemarkung Hörde, Flur 3, bis zu dessen südwestlichen Grenzpunkt. Von dort in westlicher Richtung das Flurstück 1167, Gemarkung Hörde, Flur 3, in gerader Linie schneidend bis zum südöstlichen Grenzpunkt des Flurstücks 1159, Gemarkung Hörde, Flur 3. In westlicher Richtung weiter entlang der südlichen Grenze des Flurstücks 1159, Gemarkung Hörde, Flur 3, bis zu dessen südwestlichen Grenzpunkt.

Von dort in südlicher Richtung entlang der östlichen Grenzen der Flurstücke 1434, 845, wiederum 1434 und 846, alle Flurstücke Gemarkung Hörde, Flur 4, bis zum südöstlichen Grenzpunkt des Flurstücks 846, Gemarkung Hörde, Flur 4. Von dort in südwestlicher Richtung, das Flurstück 916, Gemarkung Hörde, Flur 2, in gerader Linie schneidend, bis zum südöstlichen unvermarkten Grenzpunkt des Flurstücks 914, Gemarkung Hörde, Flur 2. Von dort, das Flurstück 914, Gemarkung Hörde, Flur 2, in gerader Linie schneidend, in nordwestlicher Richtung bis zum südöstlichen unvermarkten Grenzpunkt des Flurstücks 15, Gemarkung Hörde, Flur 2. In nördlicher Richtung weiter bis zum nordöstlichen unvermarkten Grenzpunkt des Flurstücks 15, Gemarkung Hörde, Flur 2. Von dort in westlicher Richtung entlang der südlichen Grenzen der Flurstücke 1051, 191, wieder 1051, 195 und wieder 1051, alle Flurstücke Gemarkung Hörde, Flur 4, bis zum südwestlichen unvermarkten Grenzpunkt des Flurstücks 1051, Gemarkung Hörde, Flur 4. Weiter in südwestlicher Richtung entlang der südlichen Grenzen der Flurstücke 545 und 1378, beide Flurstücke Gemarkung Hörde, Flur 1, bis zum südwestlichen Grenzpunkt des Flurstücks 1378, Gemarkung Hörde, Flur 1. Von dort weiter in südwestlicher Richtung das Flurstück 1376, Gemarkung Hörde, Flur 1, in gerader Linie schneidend bis zum südöstlichen Grenzpunkt des Flurstücks 1377, Gemarkung Hörde, Flur 1. Weiter entlang der südlichen Grenze des Flurstücks 1377, Gemarkung Hörde, Flur 1, zunächst in westlicher, dann in südlicher wieder in westlicher, dann in nördlicher und weiter in westlicher Richtung bis zum nordwestlichen Grenzpunkt des Flurstücks 292, Gemarkung Hörde, Flur 1. Von dort in südliche Richtung entlang der westlichen Grenzen der Flurstücke 292, 316, 315, 314, 313, 312, 311, 310, 1318, 308, 307, 1357 und 1356, alle Flurstücke Gemarkung Hörde, Flur 1, bis zum südwestlichen Grenzpunkt des Flurstücks 1356, Gemarkung Hörde, Flur 1. Weiter in westlicher Richtung das Flurstück 1271, Gemarkung Hörde, Flur 1, in gerader Linie schneidend bis zum süd-

östlichen unvermarkten Grenzpunkt des Flurstück 160, Gemarkung Hörde, Flur 1. Von dort entlang der südlichen Grenze des Flurstücks 160, Gemarkung Hörde, Flur 1, zunächst in westlicher Richtung, dann in nördlicher und weiter in westlicher Richtung bis zum südwestlichen Grenzpunkt des Flurstücks 160, Gemarkung Hörde, Flur 1. Weiter in südlicher Richtung entlang der westlichen Grenzen der Flurstücke 161, 172 und 171, alle Flurstücke Gemarkung Hörde, Flur 1 bis zum nordwestlichen Grenzpunkt des Flurstücks 173, Gemarkung Hörde, Flur 1. Von dort aus in nordwestlicher Richtung das Flurstück 1333, Gemarkung Hörde, Flur 1, in gerader Linie schneidend bis zum südöstlichen Grenzpunkt des Flurstücks 1335, Gemarkung Hörde, Flur 1. Weiter in westlicher Richtung entlang der südlichen Grenze des Flurstücks 1335, Gemarkung Hörde, Flur 1, bis zu dessen südwestlichen unvermarkten Grenzpunkt.

#### Im Westen

vom südwestlichen unvermarkten Grenzpunkt des Flurstücks 1335, Gemarkung Hörde, Flur 1, in nördlicher Richtung entlang der westlichen Grenze des Flurstücks 1335, Gemarkung Hörde, Flur 1, bis zu dessen nordwestlichen unvermarkten Grenzpunkt. Von dort aus weiter zunächst in nördlicher, dann in westlicher und wieder in nördlicher Richtung entlang der westlichen Grenze des Flurstücks 1375, Gemarkung Hörde, Flur 1 bis zum nordwestlichen Grenzpunkt des Flurstücks 1375, Gemarkung Hörde, Flur 1. Weiter entlang der nördlichen Grenze des Flurstücks 1375, Gemarkung Hörde, Flur 1, zunächst in östlicher, dann in nördlicher und weiter in östlicher Richtung bis zum südwestlichen Grenzpunkt des Flurstücks 1076, Gemarkung Hörde, Flur 4. Von dort entlang der westlichen Grenze des Flurstücks 1076, Gemarkung Hörde, Flur 4, zunächst in nördlicher, dann in westlicher und wieder nördlicher Richtung bis zu dessen nordwestlichen unvermarkten Grenzpunkt. Von dort in westlicher Richtung entlang der südlichen Grenze des Flurstücks 1073, Gemarkung Hörde,

Flur 4, bis zu dessen südwestlichen Grenzpunkt. Dann entlang der westlichen Grenze des Flurstücks 1073, Gemarkung Hörde, Flur 4, zunächst in nördlicher, dann in westlicher und weiter in nördlicher Richtung bis zu dessen nordwestlichen Grenzpunkt. Von dort in westlicher Richtung entlang der südlichen Grenze des Flurstücks 1372, Gemarkung Hörde, Flur 4, bis zu dessen südwestlichen Grenzpunkt. Weiter in nördlicher Richtung entlang der westlichen Grenze des Flurstücks 1372, Gemarkung Hörde, Flur 4, bis zu dessen nordwestlichen Grenzpunkt. Von dort aus in östlicher Richtung entlang der nördlichen Grenze des Flurstücks 1372, Gemarkung Hörde, Flur 4, bis zu dessen nordöstlichen unvermarkten Grenzpunkt. Weiter in nördlicher Richtung entlang der östlichen Grenze des Flurstücks 1374, Gemarkung Hörde, Flur 4, bis zu dessen nordöstlichen unvermarkten Grenzpunkt. Von dort in nordwestlicher Richtung, das Flurstück 1375, Gemarkung Hörde Flur 4, in gerader Linie schneidend, bis zum südwestlichen Grenzpunkt des Flurstücks 1442, Gemarkung Hörde, Flur 4. Von dort in nördlicher Richtung entlang der westlichen Grenzen der Flurstücke 1442 und 1328, beide Flurstücke Gemarkung Hörde, Flur 4, bis zum nordwestlichen Grenzpunkt des Flurstücks 1328, Gemarkung Hörde, Flur 4. Weiter in östlicher Richtung entlang der nördlichen Grenzen der Flurstücke 1328 und 1423, beide Flurstücke Gemarkung Hörde, Flur 4, bis zum nordöstlichen unvermarkten Grenzpunkt des Flurstücks 1423, Gemarkung Hörde, Flur 4. Weiter in nördlicher Richtung entlang der westlichen Grenze des Flurstücks 1423, Gemarkung Hörde, Flur 4, bis zum nordöstlichen Grenzpunkt des Flurstücks 1315, Gemarkung Hörde, Flur 4. Von dort in westlicher Richtung entlang der südlichen Grenzen der Flurstücke 1445 und 1443, alle Flurstücke Gemarkung Hörde, Flur 4, bis zum südwestlichen Grenzpunkt des Flurstücks 1443, Gemarkung Hörde, Flur 4. Von dort in nordöstlicher Richtung entlang der westlichen Grenzen der Flurstücke 1443, 1444, 892 und 894, alle Flurstücke Gemar-

kung Hörde, Flur 4, bis zum nördlichen Grenzpunkt des Flurstücks 894, Gemarkung Hörde, Flur 4. Weiter in nordwestlicher Richtung, das Flurstück 1353, Gemarkung Hörde, Flur 4, in gerader Linie schneidend, bis zum nordöstlichen Grenzpunkt des Flurstücks 1353, Gemarkung Hörde, Flur 4. Von dort in nordwestlicher Richtung, die Flurstücke 1348 und 1346, beide Flurstücke Gemarkung Hörde, Flur 4, in gerader Linie schneidend, bis zum östlichen Grenzpunkt des Flurstücks 1347, Gemarkung Hörde, Flur 4. Weiter zunächst in nordwestlicher, dann nördlicher Richtung entlang der westlichen Grenze des Flurstücks 1346, Gemarkung Hörde, Flur 4, bis zu dessen nordwestlichen Grenzpunkt. Zunächst weiter in südöstlicher, dann in nordöstlicher Richtung entlang der nördlichen Grenze des Flurstücks 1346, Gemarkung Hörde, Flur 4, bis zu dessen nordöstlichen Grenzpunkt. Weiter in südlicher Richtung entlang der westlichen Grenze des Flurstücks 1250, Gemarkung Hörde, Flur 4, bis zu dessen südwestlichen Grenzpunkt. Von dort in östlicher Richtung entlang der südlichen Grenze des Flurstücks 1250, Gemarkung Hörde, Flur 4, bis zu dessen südöstlichen Grenzpunkt. Dann entlang der östlichen Grenze des Flurstücks 1250, Gemarkung Hörde, Flur 4, zunächst in nördlicher Richtung dann in östlicher Richtung bis zum südwestlichen Grenzpunkt des Flurstücks 381, Gemarkung Hörde, Flur 4. Von dort weiter in östlicher Richtung entlang der nördlichen Grenze des Flurstücks 1239, Gemarkung Hörde, Flur 4, bis zu dessen nordöstlichen unvermarkten Grenzpunkt. Weiter in nördlicher Richtung entlang der westlichen Grenzen der Flurstücke 1226, 1236, 1232, alle Flurstücke Gemarkung Hörde, Flur 4, bis zum südöstlichen Grenzpunkt des Flurstücks 1233, Gemarkung Hörde, Flur 4. Weiter in westlicher Richtung entlang der südlichen Grenze des Flurstücks 1233, Gemarkung Hörde, Flur 4 bis zu dessen südwestlichen Grenzpunkt. Von dort aus weiter in nördlicher Richtung entlang der westlichen Grenze des Flurstücks 1233, Gemarkung Hörde, Flur 4, bis zu dessen nordwestli-

chen Grenzpunkt. Dann in westlicher Richtung entlang der südlichen Grenze des Flurstücks 319, Gemarkung Hörde, Flur 4, bis zu dessen südwestlichen Grenzpunkt und weiter in nördlicher Richtung entlang der westlichen Grenzen der Flurstücke 319 und 1242, beide Flurstücke Gemarkung Hörde, Flur 4, bis zum nordwestlichen unvermarkten Grenzpunkt des Flurstücks 1242, Gemarkung Hörde, Flur 4. Von dort in nördlicher Richtung das Flurstück 1248, Gemarkung Hörde, Flur 4, in gerader Linie schneidend, bis zum südwestlichen unvermarkten Grenzpunkt des Flurstücks 601, Gemarkung Hörde, Flur 8.

## § 2

### Aufhebung der Sanierungssatzung

Die Sanierung ist durchgeführt. Die Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes "Stadterneuerung Hörde Zentrum" in Dortmund-Hörde vom 12.03.2014 (veröffentlicht in den Dortmunder Bekanntmachungen Nr. 13 vom 28.03.2014, Seite 266-269) wird daher hiermit gemäß § 162 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 BauGB aufgehoben.

## § 3

### Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit dem Tage ihrer Veröffentlichung in den Dortmunder Bekanntmachungen, Amtsblatt der Stadt Dortmund, in Kraft.

### Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Satzung zur Aufhebung der Satzung über der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes "Stadterneuerung Hörde Zentrum" in Dortmund-Hörde wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Oberbürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Dortmund, den 02.02.2026

Alexander Kalouti  
Oberbürgermeister

## Öffentliche Bekanntmachung

**Änderung des Entgelttarifes zur Entgeltordnung für den Verkauf von städtischen Karten, Plänen und Druckschriften des Vermessungs- und Katasteramtes zum 01.01.2026**

Der Rat hat in seiner Sitzung am 18.12.2025 folgenden Beschluss gefasst:

Der bisherige Entgelttarif aus dem Jahr 2023 für den Verkauf von städtischen Karten, Plänen und Druckschriften des Vermessungs- und Katasteramtes der Stadt Dortmund wird aufgehoben und der neue Entgelttarif – Anlage 1 – ist ab dem 01.01.2026 anzuwenden.

Anlage I:

Entgelttarif für den Verkauf von Karten, Plänen und sonstigen Druckschriften der Stadt Dortmund	
Tarif ab 01.01.2026	
Kartenwerke (Druckausgabe)	Preis (brutto*)
Fahrradstadtplan Dortmund	7,00 €
<b>Ermäßigungen (bei Kartendruck)</b>	
Wiederverkäufer erhalten bei dem unmittelbaren Bezug und gleichzeitiger Abnahme von Kartenwerken folgende Ermäßigungen auf die festgesetzten Entgelte:	
1 bis 9 Exemplare	30 v. H.
10 bis 49 Exemplare	35 v. H.
50 und mehr Exemplare	40 v. H.

\*) 7 % MwSt.

**Dienstleistungen**

Mit Beschluss vom 12.07.2018 hat der Rat der Stadt Dortmund der sukzessiven und sektoralen Einführung von Open Data in der Stadtverwaltung zugestimmt. Die Daten zu Kartenwerken stehen damit frei zur Verfügung. Im Bedarfsfall können sie als Plottleistung auf Basis der nachfolgenden Entgelte bereitgestellt werden:

Kartografische und reprografische Leistungen	Preis (brutto**)
Karto-/Reprografische Bearbeitung, je Stunde:	
Eigenbetriebe	95,39 €
Externe Kunden	126,28 €

\*\*\*) 19 % MwSt.

Dortmund, den 18.12.2025

Stadt Dortmund  
Der Oberbürgermeister

## Öffentliche Ausschreibungen und Vergaben

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum **beabsichtigt**, nachfolgend näher beschriebene **Leistung durch ein Offenes Verfahren zu vergeben**.

**Leistung:**  
„RV wiederkehrende Prüfleistungen“ L894/25

Bei der aususchreibenden Leistung handelt es sich um den Abschluss eines Rahmenvertrages über diverse wiederkehrende Prüfungen technischer Anlagen in Sonderbauten der Stadt Dortmund.

Es erfolgt eine losweise Vergabe.

Die vollständige Bekanntmachung sowie die Vergabeunterlagen stehen für einen uneingeschränkten direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung:  
<http://evergabe.nrw.de/VMPCenter>.

Stadt Dortmund  
Der Oberbürgermeister

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum **beabsichtigt**, nachfolgend näher beschriebene **Leistung durch ein Offenes Verfahren zu vergeben**.

**Leistung:**  
„Rahmenvertrag Umzüge und Transporte“  
L038/26

Bei der aususchreibenden Leistung handelt es sich um einen Rahmenvertrag über Umzüge und Transporte für die Stadt Dortmund.

Es handelt sich um eine losweise Vergabe in 2 Losen.

Der Vertrag wird mit einer Laufzeit von einem Jahr geschlossen mit dreimaliger Verlängerungsoption um jeweils ein weiteres Jahr.

Die vollständige Bekanntmachung sowie die Vergabeunterlagen stehen für einen uneingeschränkten direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung:  
<http://evergabe.nrw.de/VMPCenter>.

Stadt Dortmund  
Der Oberbürgermeister

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum der Stadt Dortmund **beabsichtigt**, für die Bauherren des Schloss Bodelschwingh nachfolgend näher beschriebene **Baumaßnahme nach beschränkter Ausschreibung zu vergeben**.

**Bekanntmachung gemäß VOB Teil A,  
§ 19, Abs. 5**

**Ausführung von Bauleistungen, Baumaßnahme:**  
**Denkmalgerechte Sanierung Schloss Bodelschwingh, Gewerk: Malerarbeiten in Dortmund**

Art und voraussichtlicher Umfang der Arbeiten:

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Untergrundvorbereitung

- Untergrundvorbereitung und Haftungsermittlung 1 Psch
- Untergrundvorbereitung\_Algen-, Moos -, Pilzbefall 150 m<sup>2</sup>
- Untergrundvorbereitung\_Sinterschicht entfernen 150 m<sup>2</sup>
- Untergrundvorbereitung\_Altbeschichtung entfernen 150 m<sup>2</sup>
- Schließen von Anschlussfugen 575 lfdm

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum **beabsichtigt**, nachfolgend näher beschriebene **Bauleistungen durch öffentliche Ausschreibung zu vergeben**.

**Bauvorhaben:**

**Interim-Gilden-GS, Gewerk: Außenanlagen**

**Umfang der zu vergebenden Bauleistungen:**

Beschichtungsaufbau Sol-Silikatfarbe

- Grundierung, Sol-Silikat 600 m<sup>2</sup>
- Grundbeschichtung 2.050 m<sup>2</sup>
- Zwischenbeschichtung 2.050 m<sup>2</sup>
- Schlussbeschichtung 2.050 m<sup>2</sup>
- Zulage fungizide Einstellung 2.050 m<sup>2</sup>

- 1.900 m<sup>2</sup> Rohplanum 10–30 cm
- 120 t Bodenabfuhr Stadtgebiet Dortmund ohne Entsorgungskosten
- 35 m Entwässerungsleitung PVC DN160
- 85 m Dränagestrang DN50/DN100
- 85 m Betonwinkelteile Höhe 80–130 cm einschl. Eckelementen
- 430 t Lieferung und Einbau von Recycling-Schotter 0/45
- 1.530 m<sup>2</sup> Herstellung von Tragschichten aus MG 0/45 bzw. 5/45 Schichtstärke 15–40 cm
- 100 m Kantenstein 8/30
- 600 m<sup>2</sup> Asphalt einbau Tragdeckschicht Stärke 10 cm
- 610 m<sup>2</sup> Betonpflaster 10/20/8 grau/anthrazit
- 280 m<sup>2</sup> Wassergebundene Wegedecke
- 150 t Oberbodenlieferung und Einbau
- 1200 m<sup>2</sup> Raseneinsaat und Rasenüberarbeitung
- 500 m<sup>2</sup> Vegetationsflächen herstellen
- 5 Stück div. Spielgeräte einschl. Einbau
- 110 m<sup>3</sup> Fallschutzhäcksel
- 160 m Erdkabel einschl. Verlegung
- 85 m Stabgitterzaun 100 cm als Absturzsicherung
- 200 m Stabgitterzaun 180 cm als Einfriedung
- 4 Stück Tore Stabgitterzaun 180 cm

Die Stadt Dortmund kommt mit dieser Bekanntmachung ihrer Veröffentlichungspflicht gemäß § 19 Abs. 5 VOB/A nach. Da es sich um eine beschränkte Ausschreibung handelt, wurde der Bieterkreis bereits im Vorhinein festgelegt. Die Erweiterung des Bieterkreises ist nicht vorgesehen. Anfragen bzw. Bewerbungen von zusätzlichen Bietern können daher nur bei zukünftigen Ausschreibungen berücksichtigt werden. **Es wird darauf hingewiesen, dass zur Minimierung des Verwaltungsaufwandes auf die Versendung einer Eingangsbestätigung auf Ihre Anfrage bzw. Bewerbung verzichtet wird.**

Stadt Dortmund  
Der Oberbürgermeister

Die vollständige Bekanntmachung sowie die Vergabeunterlagen stehen für einen uneingeschränkten direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://evergabe.nrw.de/VMPCenter>.

Stadt Dortmund  
Der Oberbürgermeister

#### Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum der Stadt Dortmund **hat** nachfolgend näher beschriebene **Baumaßnahme nach beschränkter Ausschreibung vergeben**.

Bekanntmachung gemäß VOB Teil A, § 20, Abs. 3 und gemäß Nr. 1.4 des RdErl. d. Ministeriums für Wirtschaft, Mittelstand und Energie, des Innenministeriums, des Finanzministeriums, des Ministeriums für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie und des Ministeriums für Bauen und Verkehr vom 3. Februar 2009 – AZ: 121 – 80-20/02 –

- a) Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum, Abt. 19/3, Viktoriastraße 15, 44135 Dortmund, Tel.: 0231 50-24182, Fax: 0231 50-29458, E-Mail: [tloebardt@stadtdo.de](mailto:tloebardt@stadtdo.de)
- b) **Beschränkte Ausschreibung**,  
Vergabe-Nr.: B707/25
- c) **Ausführung von Bauleistungen, Baumaßnahme:**  
**Interim Gilden GS, Gewerk: Entwässerungs- und Erdarbeiten**
- d) in Dortmund
- e) **Beauftragtes Unternehmen:**  
**Krutmann GmbH & Co. KG, Sitz: Menden**

Stadt Dortmund  
Der Oberbürgermeister

#### Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum **beabsichtigt**, nachfolgend näher beschriebene **Bauleistungen durch öffentliche Ausschreibung zu vergeben**.

**Bauvorhaben:**  
**Junge Bühne, Gewerk: Entwässerung**

#### Umfang der zu vergebenden Bauleistungen:

Arbeiten zur Herstellung eines Kanalanschlusses zur Grundstücksentwässerung. Herstellung einer Baustellenentwässerung incl. Installation einer Abwasserhebeanlage.

#### Teilleistung Grundstücksentwässerung:

Einbau einer Abwasserleitung (ca. 20 m) in ca. 4 m Tiefe einschließlich Erdarbeiten, Verbau und Wiederherstellung der Oberfläche. Setzen des Übergabeschachtes ca. 1 Jahr nach Herstellung der Anschlussleitung (nach Rückbau Verbau Baugrube).

#### Teilleistung Baustellenentwässerung:

Einbau einer Doppel-Abwasserhebeanlage in einen Bestandsschacht einschl. Verlegung einer Duckleitung ca. 50 m. Elektroanschluss der Pumpenanlage.

Herstellen einer Entwässerungsleitung (ca. 40 m) für Baustellencontainer einschl. Herstellen eines Anschlusses an einen öffentlichen Abwasserschacht, incl. Erdarbeiten dazu.

#### **Ausführungsfristen:**

Baubeginn: 04.05.2026  
Bauende: 17.06.2026

Die vollständige Bekanntmachung sowie die Vergabeunterlagen stehen für einen uneingeschränkten direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://evergabe.nrw.de/VMPCenter>.

**Stadt Dortmund**  
Der Oberbürgermeister

**Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum**

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum **beabsichtigt**, nachfolgend näher beschriebene **Bauleistungen durch öffentliche Ausschreibung zu vergeben**.

**Bauvorhaben:**

**Junge Bühne, Gewerk: Heizung und Sanitär**

**Umfang der zu vergebenden Bauleistungen:**

Arbeiten zur Trennung der Heizungs- und Sanitärleitungen vom Passetück (Rückbaubereich):

Außerbetriebnahme der Heizungs- und Sanitäranlage und Trennen von Leitungsabschnitten sowie das Verschließen der Trennstellen. Gesamt ca. 80 Stück. Neuverlegung von Trinkwasserleitungen (ca. 90 m) zur Einbindung in das Bestandsnetz für Vermeidung von Stagnationswasser, einschl. Dämmung. Wiederbefüllung der Anlagenteile und Wiederinbetriebnahmen.

Rückbau einer abgängigen Wasseraufbereitungsanlage eines Brunnens.

Umverlegung eines Dacheinlaufes aus dem Baubereich einschl. Begleitheizung. Rückbau von ca. 10 m<sup>2</sup> Lüftungskanal aus dem Baustellenbereich.

**Ausführungsfristen:**

Baubeginn: 07.07.2026

Bauende: 16.10.2026

Die vollständige Bekanntmachung sowie die Vergabeunterlagen stehen für einen uneingeschränkten direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://evergabe.nrw.de/VMPCenter>.

**Stadt Dortmund**  
Der Oberbürgermeister

**Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum**

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum **beabsichtigt**, für die Bauherren des Schloss Bodelschwingh nachfolgend näher beschriebene **Bauleistungen im Rahmen einer Öffentlichen Ausschreibung zu vergeben**.

**Bauvorhaben:**

**Denkmalgerechte Sanierung Schloss Bodelschwingh, Leistung/Gewerk: Zimmer- und Holzbauarbeiten (AZ: SB001/26)**

**Umfang der zu vergebenden Bauleistungen:**

Abbruch-, Rückbau- und Demontagearbeiten

- Demontage und Entsorgung Deckenbalken (Balkenkopf), b/h ~ 30/40 11,00 lfdm
- Demontage und Entsorgung Teilbereich Deckenbalken, b/h ~ 30/40 1,80 lfdm
- Demontage und Entsorgung Querträger "Kölner Decke", b/h ~ 15/10 3,20 lfdm
- Demontage und Entsorgung Mauerlatte auf Mauerkrone, b/h ~ 30/5 7,00 lfdm
- Demontage und Entsorgung Teilbereich Gebindebalken, b/h ~ 30/20 1,00 lfdm
- Demontage und Entsorgung Holzstiel/-ständer, b/h ~ 16/16 9,00 lfdm

- Demontage und Entsorgung Holzstiel/-ständer, b/h ~ 25/25 1,50 lfdm
  - Demontage und Entsorgung Sparrenfuß, b/h ~ 12/12 10,00 lfdm
  - Demontage und Entsorgung Sparrenfuß, b/h ~ 22/19 27,00 lfdm
  - Demontage und Entsorgung Sparren (Teilstück), b/h ~ 8/20 3,60 lfdm
  - Demontage und Entsorgung Sparren (Teilstück), b/h ~ 19/19 5,00 lfdm
  - Demontage und Entsorgung Unterkonstruktion Grabenrinne, l ~ 10,00 1 Psch
  - Aufnahme, Lagerung und Wiedereinbau Parkettboden 8,50 m<sup>2</sup>
  - Aufnahme, Lagerung und Wiedereinbau Dielenboden und Prüfung 50,00 m<sup>2</sup>
  - Aufnahme, Lagerung und Wiedereinbau geschädigter Dielenboden 5,00 m<sup>2</sup>
  - Demontage und Entsorgung Lagerhölzer (Unterkonstruktion Parkett/Dielenboden), b/h ~ 6/8 32,00 lfdm
  - Demontage und Entsorgung Randdiele, b/h ~ 15/3 0,80 lfdm
  - Demontage und Entsorgung Fußpfette, b/h ~ 22/14 13,50 lfdm
  - Demontage und Entsorgung Schwelle, b/h ~ 15/10 20,00 lfdm
  - Demontage und Entsorgung Kopfband, b/h ~ 10/18 14,00 lfdm
  - Demontage und Entsorgung Aufschiebling, b/h ~ 12/12 20,00 lfdm
  - Demontage und Entsorgung Aufschiebling, b/h ~ 22/19 10,00 lfdm
  - Demontage und Entsorgung Längsverbandstrebe, b/h ~ 14/20 3,00 lfdm
  - Demontage und Entsorgung Kehlbalken, b/h ~ 18/20 4,00 lfdm
  - Demontage und Entsorgung Verstärkung Hahnenbalken, b/h ~ 8/13 l b/h ~ 25/3 1 Psch
  - Demontage und Entsorgung Hahnenbalken, b/h ~ 10/10 5,40 lfdm
  - Demontage und Entsorgung Dachlücken-Holzkonstruktion, b/h/t ~ 70/90/20 1 Stück
  - Demontage und Entsorgung Dachgauben-Holzkonstruktion, Hauptdach 1, b/h/t ~ 200/90/150 16,50 m<sup>2</sup>
  - Demontage und Entsorgung Dachgauben-Holzkonstruktion, Hauptdach 2, b/h/t ~ 210/100/180 17,00 m<sup>2</sup>
  - Demontage und Entsorgung Dachgauben-Holzkonstruktion, Hauptdach 2, b/h/t ~ 190/100/160 27,00 m<sup>2</sup>
  - Demontage und Entsorgung Sparrenoberseiten, b/h ~ 10/10, l ~ 350 42,00 lfdm
  - Abtrag und Entsorgung Teilbereich Ummauerung Streichsparren 1 Psch
  - Herstellung Wandöffnung und Entsorgung Abbruchmaterial, b/h ~ 15/30 2 Stück
  - Abtrag und Entsorgung Putzschicht Walzstahlprofil in Decke 1,00 m<sup>2</sup>
- Maurerarbeiten
- Untergrundvorbereitung Balkenkopfaufleger und Unterfugen Kalkzementmörtel, d ~ 5 cm 6 Stück
  - Herstellung Kalkmörtelbett (Fußpfetten-/Schwellenaufleger), d ~ 3 cm 33,50 lfdm
  - Aufmauerung Mauerwerkswiderlager 1 Psch
- Zimmer -und Holzbauarbeiten Reparaturstück an Bestandsbauteil
- Lieferung und Montage Deckenbalken (Balkenkopf), b/h ~ 30/40 11,00 lfdm
  - Lieferung und Montage Deckenbalken (Balkenkopf), b/h ~ 15/40 1,80 lfdm
  - Lieferung und Montage Sattelholz Gebindebalken, b/h ~ 30/20 1,00 lfdm
  - Lieferung und Montage Holzstiel/-ständer (-köpfe), b/h ~ 16/16 9,00 lfdm
  - Lieferung und Montage Holzstiel/-ständer (-köpfe), b/h ~ 25/25 1,50 lfdm
  - Lieferung und Montage Sparrenfuß, b/h ~ 12/12 10,00 lfdm
  - Lieferung und Montage Sparrenfuß, b/h ~ 22/19 27,00 lfdm

- Lieferung und Montage Sparren (Teilstück), b/h ~ 8/20 3,60 lfdm
- Lieferung und Montage Sparren (Teilstück), b/h ~ 19/19 5,50 lfdm
- Lieferung und Montage Fußpfetten (Endstücke), 2 x b/h ~ 22/7 18,00 lfdm
- Lieferung und Montage Schwelle, 2 x b/h ~ 15/5 40,00 lfdm
- Lieferung und Montage Dachgauben-Holzkonstruktion, Hauptdach 1, b/h/t ~ 200/90/150 16,50 m<sup>2</sup>
- Lieferung und Montage Dachgauben-Holzkonstruktion, Hauptdach 2, b/h/t ~ 210/100/180 17,00 m<sup>2</sup>
- Lieferung und Montage Dachgauben-Holzkonstruktion, Hauptdach 2, b/h/t ~ 190/100/160 27,00 m<sup>2</sup>

#### Reparaturstück als neues Bauteil

- Lieferung und Montage Unterkonstruktion Grabenrinne, l ~ 10,00 1 Psch
- Lieferung und Montage Lagerhölzer (Unterkonstruktion Parkett-/Dielenboden), b/h ~ 6/8 32,00 lfdm
- Lieferung und Montage Randdiele, b/h ~ 15/3 0,80 lfdm
- Lieferung und Montage Querträger "Kölner Decke", b/h ~ 15/10 3,20 lfdm
- Lieferung und Montage Mauerlatte auf Mauerkrone, b/h ~ 30/5 7,00 lfdm
- Lieferung und Montage Fußpfette (gesamt), b/h ~ 22/14 4,50 lfdm
- Lieferung und Montage Kopfband, b/h ~ 10/18 14,00 lfdm
- Lieferung und Montage Kopfband, b/h ~ 8/30 2,00 lfdm
- Lieferung und Montage Aufschiebling, b/h ~ 12/12 20,00 lfdm
- Lieferung und Montage Aufschiebling, b/h ~ 22/19 10,00 lfdm
- Lieferung und Montage Längsverbandstrebe, b/h ~ 14/20 6,00 lfdm
- Lieferung und Montage Kehlbalken, b/h ~ 18/20 4,00 lfdm

- Lieferung und Montage Hahnenbalken, b/h ~ 10/10 5,40 lfdm
- Lieferung und Montage Dachluken-Holzkonstruktion, b/h/t ~ 70/90/20 1 Stück
- Lieferung und Montage Schalung \_ Westturm, d ~ 2,40 1 Psch

#### Verbindung / Verstärkung von Bestandsbauteilen

- Lieferung und Montage Holzlaschen (Sparrenfuß I Fußpfette), b/h ~ 5/40 2,00 lfdm
- Lieferung und Montage Holzlaschen (Gebindefußpunkt I Stahlträgerschwelle), b/h ~ 10/35 8,00 lfdm
- Lieferung und Montage Sattelholz (Längsverbandstrebenfuß I Binder), b/h ~ 25/10 3 Stück
- Lieferung und Montage Sattelholz (Sparrenfuß I Fußpfette), b/h ~ 12/20 4 Stück
- Lieferung und Montage Knaggenhölzer an Traufknoten (Sparrenfuß I Schwelle), b/h ~ 6/25 8 Stück
- Lieferung und Montage Knaggenholz an Zapfenloch (Strebe I Binder), b/h ~ 10/16 2 Stück
- Lieferung und Montage Knaggenholz an Zapfenloch (Kreuzstrebe I Binder), b/h ~ 10/16 1 Stück
- Lieferung und Montage Konsole/Stütze (Abfangung Balkenaufleger), b/h ~ 12/12 1,20 lfdm
- Lieferung und Montage Konsole/Stütze (Abfangung Längsverbandstrebe), b/h ~ 12/20 4,50 lfdm
- Lieferung und Montage Brettlasche (Binderstuhlsäule I Walzstahlprofil), b/h ~ 5/25 6 Stück
- Lieferung und Montage Lasche (Schwellenholz, stumpf gestoßen), b/h ~ 15/5 0,80 lfdm
- Lieferung und Montage Lasche (Fehlstelle Pfette), b/h ~ 18/10 2,00 lfdm
- Lieferung und Montage Lasche (Sparren, gebrochen/geschädigt), b/h ~ 10/10 45,50 lfdm

- Lieferung und Montage Verstärkungslasche  
(Spange I Streichsparren),  
b/h ~ 10/24 5,00 lfdm
- Lieferung und Montage Verstärkungslasche  
(Streichsparren), b/h ~ 10/28 2,00 lfdm
- Lieferung und Montage Verstärkungslasche  
(Streichsparren), b/h ~ 10/28 1,00 lfdm
- Prüfung Anbindung (Giebelwand I Dachkon-  
struktion) und Lieferung und Montage Dach-  
stiel, b/h ~ 16/16 30,00 lfdm

Sicherung von Holzverbindungen durch Ver-  
bindungsmittel

- Zusatzsicherung sanierter Balkenkopf 1 Stück
- Zusatzsicherung Gebindefußpunkt 1 Stück
- Prüfung und Zusatzsicherung Einbindung  
Kopfband in Pfette 2 Stück
- Sicherung Verbindung Überblattung Längs-  
verbandstrebe 1 Stück
- Sicherung Konstruktionsknotenpunkte  
(Kopfband I Kehlbalken I Binder) 3 Stück

Die vollständige Bekanntmachung sowie die  
Vergabeunterlagen stehen für einen uneinge-  
schränkten direkten Zugang gebührenfrei zur  
Verfügung unter:

<https://evergabe.nrw.de/VMPCenter>.

Stadt Dortmund  
Der Oberbürgermeister